



Gesamtverband  
Kunststoffverarbeitende  
Industrie e. V.

## Lieferausfälle und Preisexplosion bei Kunststoffen setzen Verarbeiter unter massiven Druck

*Berlin, 18. März 2021.* Die Hersteller von Kunststoffprodukten schlagen angesichts der anhaltenden Rohstoffverknappung Alarm: Ausbleibende Kunststofflieferungen haben bereits zu Einschränkungen der Produktions- und Lieferfähigkeit geführt. Nun setzen teilweise drastische Preissprünge bei Kunststoffen die überwiegend mittständischen Kunststoff-Verarbeiter noch mehr unter Druck. Betroffen sind alle Bereiche der Kunststoff verarbeitenden Industrie, sowie alle Kunststofftypen angefangen von den Standard-Kunststoffen wie PP, PE und PVC, über die Technischen Kunststoffe wie ABS, PC und PA bis hin zu den Hochleistungskunststoffen wie PVDF und PTFE.

Der Gesamtverband der Kunststoff verarbeitenden Industrie (GKV e.V.) stellt fest, dass die Rohstoff-Lieferkette derzeit massiv gestört ist. Rohstoffe, die durch die wieder steigende Nachfrage notwendig wären, stehen ebenfalls nicht zur Verfügung.

### Hintergrund

Die Gründe für die schwierige Lage der Kunststoff Verarbeiter sind vielfältig: Die Covid-19-Pandemie führte weltweit zu einem Ungleichgewicht von Nachfrage und Angebot von Kunststoffprodukten. Dadurch, dass Asien, speziell China, bereits in der zweiten Jahreshälfte 2020 auf den Wachstumspfad zurückgekehrt ist, ist die Nachfrage nach Rohstoffen dort früher gestiegen als in Europa oder den USA. Viele Rohstoffe aus dem Mittleren Osten und den USA wurden und werden nach Asien umgelenkt und fehlen daher in Europa. Verschärft wurde die Situation Anfang des Jahres durch Anlagenausfälle in den USA infolge des Wintereinbruchs, geplante Wartungsarbeiten in europäischen Anlagen sowie Force-Majeure-Meldungen der Kunststoff-Hersteller. Ein Ende der angespannten Rohstoffsituation ist vorerst nicht in Sicht – Experten rechnen mit einer Erholung erst im Herbst 2021.

*Diese Pressemitteilung kann ab sofort im Pressebereich der Internetseite [www.gkv.de](http://www.gkv.de) heruntergeladen werden.*

### Pressekontakt:

Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V. (GKV)  
Julia Große-Wilde  
Geschäftsführerin  
Gertraudenstraße 20, 10178 Berlin  
Tel. (030) 2061 67 149 Fax (030) 3971 22 30  
E-Mail: [j.grosse-wilde@gkv.de](mailto:j.grosse-wilde@gkv.de)  
[www.gkv.de](http://www.gkv.de)